TÜO für Entsorgungsfachbetriebe

Zertifikat zum Entsorgungsfachbetrieb der Fa. Zimmermann Entsorgung GmbH

1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation

1.1 Name: **G.BZ-Zert**

1.2 Straße: **Westring 303**

1.3 Staat: **Deutschland** Bundesland: **NRW**

Postleitzahl: **44629**

Ort: **Herne**

---

3. Angaben zum Zertifikat

3.1 Nummer des Zertifikats: **49-08-26**

3.2 Erstmalige Zertifizierung ☐ oder Folgezertifizierung ☒

3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt):

3.4 Das Zertifikat beinhaltet **4 Anlagen**

3.5 ☐ Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n) ___)

3.6 ☐ Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage __)

3.7 Das Zertifikat ist gültig bis zum **31.08.2027**

---

4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebs (Hauptsitz)

4.1 Name: **Zimmermann Entsorgungs GmbH**

4.2 Straße **Hessenbusch 183**

4.3 Staat: **Deutschland** Bundesland: **NRW**

Postleitzahl: **48157** Ort: **Münster**

4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist):

Registernummer (HRA, HRB etc.): **HRB 13586** Registergericht: **Münster**

---

5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der obengenannten Überwachungsorganisation und die Bezeichnung

„Entsorgungsfachbetrieb“

gem. § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebeverordnung zu führen.

5.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:
Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage ___

5.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen gem. § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:
Zur Anerkennung als Annahmestelle/Rücknahmestelle/Demontragebtrieb/Schredderanmlage/sonstige Anlage(n) zur weiteren Behandlung nach § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV siehe Anlage(n) ____

---

6. Prüfungsdatum:

21.05.2026

7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:

7.1 Name: **Nöthe** Vorname: **Martin**

7.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform)

8. Ausstellungsdatum:

15.06.2026

9. Stellv. Leiter der Zertifizierungsorganisation:

9.1 Name: **Dr. Hungerhoff** Vorname: **Johannes**

9.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform)

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer **49-08-26**

Name des Entsorgungsfachbetrieb: **Zimmermann Entsorgung GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen)

1.1 Bezeichnung des Standorts:

1.2 Straße **Hessenbusch 183**

1.3 Staat: **Dt.** Bundesland: **NRW** Postleitzahl: **48157** Ort: **Münster**

2. **Zertifizierte Tätigkeiten**

Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind
Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
Die Tätigkeit des Lagerns immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 **Sammeln** ☒ Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV: **E 515T00554**
- 2.1.1 nur deutschlandweit ☐
- 2.1.2 weltweit ☒

2.2 **Befördern** ☒ Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV: **E 515T00554**
- 2.2.1 nur deutschlandweit ☐
- 2.2.2 weltweit ☒

2.3 **Lagern** ☐ Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:
- 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) ☐
- 2.3.2 zwecks Beseitigung (nr. 2.5) ☐

2.4 **Behandeln** ☐ Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:
- 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) ☐
- 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.5) ☐

2.5 **Verwerten** ☐ Kennnummer gem. § 28 NachweisV: _____
☐ vorbereitend ☐ abschließend
- 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung ☐
- 2.5.2 Recycling ☐
- 2.5.3 sonstige Verwertung ☐

2.6 **Beseitigen** ☐ Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV: _____
☐ vorbereitend ☐ abschließend

2.7 **Handeln** ☐ Kennnummer (Händlernr.) gem. § 28 NachweisV: _____
- 2.7.1 nur deutschlandweit ☐
- 2.7.2 weltweit ☐

2.8 **Makeln** ☐ Kennnummer (Maklernr.) gem. § 28 NachweisV: _____
- 2.8.1 nur deutschlandweit ☐
- 2.8.2 weltweit ☐

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren techn. Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen)
Containerdienst = Entsorgung gef. und nicht gef, Abfälle mit derzeit 10 LKW

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG
Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft, un d die Anlage gilt als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG
ja ☐ nein ☐

3.2 Nur bei aberkannten Stellen, Betrieben und Anlagen gem. § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:
Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft, und die Anlage gilt als
- 3.2.1 Annahmestelle ☐ 3.2.2 Rücknahmestelle ☐
- 3.2.3 Demontagebetrieb ☐ 3.2.4 Schredderanlage ☐
- 3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung ☐

4. **Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:**

4.1 alle Abfallarten ☐
4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle ☐
4.3 alle gefährlichen Abfälle ☐
4.4 bestimmte Abfallarten ☒ für Sammeln/Befördern

Abfallschlüssel (ggf. mit „*"-Eintrag)	**Abfallbezeichnung**	**Einschränkungen/Bemerkungen**
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 030104 fallen	
040222	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	
070213	Kunststoffabfälle	
080313	Druckfarben mit Ausnahme derjenigen, die unter 080312 fallen	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	
150102	Verpackungen aus Kunststoff	
150103	Verpackungen aus Holz	
150104	Verpackungen aus Metall	
150105	Verbundverpackungen	
150106	gemischte Verpackungen	
160103	Altreifen	
160119	Kunststoff	
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170107	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik ohne gefährliche Stoffe	
170201	Holz	
170202	Glas	
170203	Kunststoff	
170204*	Holz, Glas, Kunststoff mit schädl. Verunreinigungen (gef.)	
170301*	Kohlenteerhaltige Bitumengemische (gef.)	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	**Abfallbezeichnung**	**Einschränkungen/Bemerkungen**
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenige, die unter 170301 fallen	
170303*	Teer u teerhaltige Produkte (gef.)	
170405	Eisen und Stahl	
170407	gemischte Metalle	
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenige, die unter 170503 fallen	
170603*	Anderes Dämmmaterial, das aus gef. Stoffen besteht oder solche enthält (gef.)	
170604	Dämmmaterial ohne gef. Stoffe	
170605*	Asbesthaltige Baustoffe (gef.)	
170802	Baustoffe aus Gips mit Ausnahme derjenige, die unter 170801 fallen	
170903*	gem. Bau- und Abbruchabfälle mit gef. Stoffen (gef.)	
191201	Papier und Pappe	
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle ohne gefährl. Stoffe	
191204	Kunststoff und Gummi	
191207	Holz ohne gef. Stoffe	
191208	Textilien	
191209	Mineralien (aus der mechan. Behandlung von Abfällen)	
191210	brennbare Abfälle (aus der mechan. Behandl. Von Abfällen)	
191212	Sonstige Abfälle (einschl. Material mischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenige, die unter 191211 fallen	Hier: RCL
200101	Papier und Pappe	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	**Abfallbezeichnung**	**Einschränkungen/Bemerkungen**
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	
200138	Holz, ausgenommen das, welches unter 200137* fällt	
200139	Kunststoff	
200140	Metalle	
200201	biologisch abbaubare Abfälle	
200202	Boden und Steine	
200301	gemischte Siedlungsabfälle	
200307	Sperrmüll	

Anlage 2 zum Zertifikat mit der Nummer 49-08-26

Name des Entsorgungsfachbetrieb: **Zimmermann Entsorgung GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen)

1.1 Bezeichnung des Standorts:

1.2 Straße **Hessenbusch 183**

1.3 Staat: **Dt.** Bundesland: **NRW** Postleitzahl: **48157** Ort: **Münster**

2. **Zertifizierte Tätigkeiten**

Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind
Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen..
Die Tätigkeit des Lagerns immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1	**Sammeln**	☐	Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV:	
2.1.1	nur deutschlandweit	☐		
2.1.2	weltweit	☐		
2.2	**Befördern**	☐	Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV:	
2.2.1	nur deutschlandweit	☐		
2.2.2	weltweit	☐		
2.3	**Lagern**	☒	Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:	**E 515A5009-1**
2.3.1	zwecks Verwertung (Nr. 2.5)	☒		
2.3.2	zwecks Beseitigung (nr. 2.5)	☐		
2.4	**Behandeln**	☐	Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:	
2.4.1	zwecks Verwertung (Nr. 2.5)	☐		
2.4.2	zwecks Beseitigung (Nr. 2.5)	☐		
2.5	**Verwerten**	☐	Kennnummer gem. § 28 NachweisV:	_____
☒ vorbereitend	☐ abschließend			
2.5.1	Vorbereitung zur Wiederverwendung	☐		
2.5.2	Recycling	☒		
2.5.3	sonstige Verwertung	☐		
2.6	**Beseitigen**	☐	Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:	_____
☐ vorbereitend	☐ abschließend			
2.7	**Handeln**	☐	Kennnummer (Händlernr.) gem. § 28 NachweisV:	_____
2.7.1	nur deutschlandweit	☐		
2.7.2	weltweit	☐		
2.8	**Makeln**	☐	Kennnummer (Maklernr.) gem. § 28 NachweisV:	_____
2.8.1	nur deutschlandweit	☐		
2.8.2	weltweit	☐		

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren techn. Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen)
Lagern von Abfällen **auf Basis einer BImSchG-Genehmigung gem. den Ziffern 8.12.4 i.V.m. 8.12.2. sowie 8.11.2.4**

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG
Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft, un d die Anlage gilt als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG
ja ☐ nein ☐

3.2 Nur bei aberkannten Stellen, Betrieben und Anlagen gem. § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:
Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft, und die Anlage gilt als

3.2.1	Annahmestelle	☐	3.2.2	Rücknahmestelle	☐
3.2.3	Demontagebetrieb	☐	3.2.4	Schredderanlage	☐
3.2.5	sonstige Anlage zur weiteren Behandlung	☐			

4. **Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:**

4.1 alle Abfallarten ☐
4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle ☐
4.3 alle gefährlichen Abfälle ☐
4.4 bestimmte Abfallarten ☒ für Lagern

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	**Abfallbezeichnung**	**Einschränkungen/Bemerkungen**
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 030104 fallen	
040222	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	
070213	Kunststoffabfälle	
080313	Druckfarben mit Ausnahme derjenigen, die unter 080312 fallen	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	
150102	Verpackungen aus Kunststoff	
150105	Verbundverpackungen	
150106	gemischte Verpackungen	
160103	Altreifen	
160119	Kunststoffe	
160213*	Gefährliche Bestandteile enthaltene gebrauchte Geräte mit Ausnahmen derjenigen, die unter 160209 bis 160212 fallen	Lagerung in geringer Menge als Fundgut
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160213 fallen.	Lagerung in geringer Menge als Fundgut
160601*	Bleibatterien (gef.)	Lagerung nur in geringer Menge
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170107	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik ohne gefährliche Stoffe	
170201	Holz	
170202	Glas	
170203	Kunststoff	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	**Abfallbezeichnung**	**Einschränkungen/Bemerkungen**
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten	Aussortiertes A IV-Holz
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenige, die unter 170301 fallen	
170303*	Teer und teerhaltige Produkte	
170405	Eisen und Stahl	
170407	Gemischte Metalle	
170504	Bo den und Steine mit Ausnahme derjenige, die unter 170503 fallen	
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	
170604	Dammmaterial ohne gefährliche Stoffe	
170605*	asbesthaltige Baustoffe	
170802	Baustoffe aus Gips mit Ausnahme derjenige, die unter 170801 fallen	
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle ohne gefährl. Stoffe	
191201	Papier und Pappe	
191204	Kunststoff und Gummi	
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 120106 fällt.	
191208	Textilien	
191209	Mineralien	
191210	Brennbare Abfälle	
191212	Sonstige Abfälle (einschl. Material mischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenige, die unter 191211 fallen	Hier: RCL
200101	Papier und Pappe	
200104	Kunststoffabfall	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	**Abfallbezeichnung**	**Einschränkungen/Bemerkungen**
201021*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle (gef.(	Lagerung nur in geringer Menge in speziellen Behältern
200135*	gebrauchte elektr., elektronische Geräte mit gefährl. Bauteilen (gef.), außer diejenigen, die unter 200121 und 200123 fallen.	Lagerung in geringer als Fundgut
200136	gebrauchte elektr., elektronische Geräte ohne gefährl. Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121, 200123 und 200135 fallen.	Lagerung in geringer als Fundgut
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält (gef.)	Aussortierte Fehlwürfe aus Althaolz
200139	Kunststoffe	
200201	biologisch abbaubare Abfälle	
200301	Gemischte Siedlungsabfälle aus gewerblichen Anlieferungen im Rahmen von Fehlwürfen)	

Anlage 3 zum Zertifikat mit der Nummer 49-08-26

Name des Entsorgungsfachbetrieb: **Zimmermann Entsorgung GmbH**

---

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen)

1.1 Bezeichnung des Standorts:

1.2 Straße **Hessenbusch 183**

1.3 Staat: **Dt.** Bundesland: **NRW** Postleitzahl: **48157** Ort: **Münster**

---

2. **Zertifizierte Tätigkeiten**

Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind
Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen..
Die Tätigkeit des Lagerns immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1	**Sammeln**	☐	Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV:	
2.1.1	nur deutschlandweit	☐		
2.1.2	weltweit	☐		
2.2	**Befördern**	☐	Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV:	
2.2.1	nur deutschlandweit	☐		
2.2.2	weltweit	☐		
2.3	**Lagern**	☐	Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:	
2.3.1	zwecks Verwertung (Nr. 2.5)	☐		
2.3.2	zwecks Beseitigung (nr. 2.5)	☐		
2.4	**Behandeln**	☒	Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:	**E 515A5009-1**
2.4.1	zwecks Verwertung (Nr. 2.5)	☒		
2.4.2	zwecks Beseitigung (Nr. 2.5)	☐		
2.5	**Verwerten**	☐	Kennnummer gem. § 28 NachweisV:	_____
☒ vorbereitend	☐ abschließend			
2.5.1	Vorbereitung zur Wiederverwendung	☐		
2.5.2	Recycling	☒		
2.5.3	sonstige Verwertung	☐		
2.6	**Beseitigen**	☐	Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:	_____
☐ vorbereitend	☐ abschließend			
2.7	**Handeln**	☐	Kennnummer (Händlernr.) gem. § 28 NachweisV:	_____
2.7.1	nur deutschlandweit	☐		
2.7.2	weltweit	☐		
2.8	**Makeln**	☐	Kennnummer (Maklernr.) gem. § 28 NachweisV:	_____
2.8.1	nur deutschlandweit	☐		
2.8.2	weltweit	☐		

---

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren techn. Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen)

Bauschuttsortierung und –behandlung mittels Siebmaschine und mobiler Brechanlage, Behandlung von Altholz mittels Schredder auf Basis einer BImSchG-Genehmigung gem. den Ziffern 8.12.4 i.V.m. 8.12.2. und 8.11.2.4:

Behandlung von Altakten und PPK mittels Schredder und Kanalballenpresse auf Basis einer Genehmigung nach § 16 BImSchG gem. Ziffer 8.11.2.4

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG
Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft, un d die Anlage gilt als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG
ja ☐ nein ☐

3.2 Nur bei aberkannten Stellen, Betrieben und Anlagen gem. § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:
Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft, und die Anlage gilt als

3.2.1	Annahmestelle	☐	3.2.2	Rücknahmestelle ☐
3.2.3	Demontagebetrieb	☐	3.2.4	Schredderanlage ☐
3.2.5	sonstige Anlage zur weiteren Behandlung	☐		

4. **Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:**

4.1 alle Abfallarten ☐
4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle ☐
4.3 alle gefährlichen Abfälle ☐
4.4 bestimmte Abfallarten ☒ für Behandeln

Abfallschlüssel *(ggf. mit „*"-Eintrag)*	**Abfallbezeichnung**	**Einschränkungen/Bemerkungen**
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 030104 fallen	
040222	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	
070213	Kunststoffabfälle	
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	
150106	gemischte Verpackungen	
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170107	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik ohne gefährliche Stoffe	
170201	Holz	
170202	Glas	
170203	Kunststoff	
170204*	*Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten*	Aussortierung von Fehlwürfen an A IV-Holz
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenige, die unter 170301 fallen	
170405	Eisen und Stahl	
170407	gemischte Metalle	
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenige, die unter 170503 fallen	
170802	Baustoffe aus Gips mit Ausnahme derjenige, die unter 170801 fallen	
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle ohne gefährl. Stoffe	
191201	Papier und Pappe	

Abfallschlüssel *(ggf. mit „*“-Eintrag)*	**Abfallbezeichnung**	**Einschränkungen/Bemerkungen**
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 120106 fällt.	
191209	Mineralien	
191212	Sonstige Abfälle (einschl. Material mischungen)aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenige, die unter 191211 fallen	
200101	Papier und Pappe	
200137*	*Altholz, das gef. Stoffe enthält*	Aussortierung von Fehlwürfen
200201	biologisch abbaubare Abfälle	

Anlage 4 zum Zertifikat mit der Nummer 49-08-26

Name des Entsorgungsfachbetrieb: **Zimmermann Entsorgung GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen)

1.1 Bezeichnung des Standorts:

1.2 Straße **Hessenbusch 183**

1.3 Staat: **Dt.** Bundesland: **NRW** Postleitzahl: **48157** Ort: **Münster**

2. **Zertifizierte Tätigkeiten**

Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind
Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen..
Die Tätigkeit des Lagerns immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1	**Sammeln**	☐	Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV:	
2.1.1	nur deutschlandweit	☐		
2.1.2	weltweit	☐		
2.2	**Befördern**	☐	Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV:	
2.2.1	nur deutschlandweit	☐		
2.2.2	weltweit	☐		
2.3	**Lagern**	☐	Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:	
2.3.1	zwecks Verwertung (Nr. 2.5)	☐		
2.3.2	zwecks Beseitigung (nr. 2.5)	☐		
2.4	**Behandeln**	☒	Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:	**E 515A5009-1**
2.4.1	zwecks Verwertung (Nr. 2.5)	☒		
2.4.2	zwecks Beseitigung (Nr. 2.5)	☐		
2.5	**Verwerten**	☒	Kennnummer gem. § 28 NachweisV:	_____
☐ vorbereitend		☒ abschließend		
2.5.1	Vorbereitung zur Wiederverwendung	☐		
2.5.2	Recycling	☒		
2.5.3	sonstige Verwertung	☐		
2.6	**Beseitigen**	☐	Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV:	_____
☐ vorbereitend		☐ abschließend		
2.7	**Handeln**	☐	Kennnummer (Händlernr.) gem. § 28 NachweisV:	_____
2.7.1	nur deutschlandweit	☐		
2.7.2	weltweit	☐		
2.8	**Makeln**	☐	Kennnummer (Maklernr.) gem. § 28 NachweisV:	_____
2.8.1	nur deutschlandweit	☐		
2.8.2	weltweit	☐		

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren techn. Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen)
Erzeugung von RCL-Material aus mineralischen Abfällen auf Basis einer BImSchG-Genehmigung gem. den Ziffern 8.12.4 i.V.m. 8.12.2. und 8.11.2.4

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG
Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft, un d die Anlage gilt als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG
ja ☐ nein ☐

3.2 Nur bei aberkannten Stellen, Betrieben und Anlagen gem. § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:
Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft, und die Anlage gilt als

3.2.1	Annahmestelle	☐	3.2.2	Rücknahmestelle ☐
3.2.3	Demontagebetrieb	☐	3.2.4	Schredderanlage ☐
3.2.5	sonstige Anlage zur weiteren Behandlung	☐		

4. **Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:**

4.1 alle Abfallarten ☐
4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle ☐
4.3 alle gefährlichen Abfälle ☐
4.4 bestimmte Abfallarten ☒ für das Behandeln mit abschließender Verwertung der Abfälle zu RCL-Material

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	**Abfallbezeichnung**	**Einschränkungen/Bemerkungen**
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170107	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik ohne gefährliche Stoffe	
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenige, die unter 170301 fallen	
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenige, die unter 170503 fallen	
191209	*Mineralien*	